

Bochum, 8. September 2024, 17 Uhr
Forum des Kunstmuseums Bochum, Kortumstraße 147, 44787 Bochum

**KONZERT SYNAGOGALER MUSIK AUS DER ALTEN UND NEUEN WELT
ZWEI LEBEN VON ERICH MENDEL / ERIC MANDELL**

MITWIRKENDE:

Kantorin Sveta Kundish – Gesang
Rabbinerin und Kantorin Alina Treiger – Gesang
Kantorin Aviv Weinberg – Gesang
Bar Zemach – Schofar / Horn
Prof. Dr. Jascha Nemtsov – Klavier und Moderation

PROGRAMM:

Louis Lewandowski (1821–1894) *Tov lehodot* (Psalm 92) – „Gut ist es, dem Ewigen zu danken“

Max Bruch (1838–1920) *Kol nidre* für Schofar und Klavier

Israel Alter (1901–1979) *Lo lanu* (Psalm 115) – „Nicht uns, Ewiger, nicht uns, Deinem Namen gib Herrlichkeit“

Arno Nadel (1878–1943) **Jüdische Volksweisen**
Sisu v'simchu b'simchat torah. Alte Weise – „Freut euch und jubelt in der Freude der Tora“
Hoschana-Gesang. Alte polnische Weise
Echa – Klagelieder
Di yomtevdike Teg – „Der feierliche Tag“

Juliusz Wolfsohn (1880–1944) **Jüdische Rhapsodie** für Klavier

Max Janowski (1912–1991) *Yaaleh tachanuneinu* – „Mag unser Flehen aufsteigen“

Alisa Pomerantz-Boro (* 1965) *Modim* – „Wir danken“

Lawrence Rush *Sim Shalom* – „Gewähre Frieden“

PAUSE

Jossele Rosenblatt (1882–1933) *Achenu kol bet Israel* – „Unseren Brüdern, dem ganzen Haus Israel, die in Not oder Gefangenschaft geraten sind“

Maurice Ravel (1875–1937) *Kaddish*

Debbie Friedman
(1951–2011)

Elohai neshama – „Mein Gott, die Seele, die du mir gegeben hast, ist rein“

Joachim Stutschewsky
(1891–1982)

Kol kore – „Eine Stimme ruft“ für Horn solo

Max Janowski
(1912–1991)

Avinu malkenu – „Unser Vater, unser König“

Lev Abeliovich
(1912–1985)

Aria für Horn und Klavier

Eliyahu Schleifer
(* 1939)

Ma nomar l'fanecha – „Was können wir Dir denn sagen“

Danny Maseng
(* 1950)

Elohai netzor – „Mein Gott, bewahre meine Zunge vor dem Bösen“

Kurt Weill
(1900–1950)

Kiddush – „Heiligung“ (Segensspruch)